

## SCHACHCOMPUTER - SONDERANGEBOTE mit HCC - Niedrigpreisgarantie

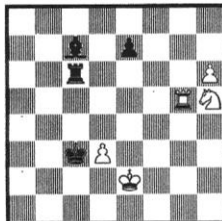
- |  |                           |
|--|---------------------------|
| <b>Fidelity Excellence</b><br>(Nur noch wenige Preis-Leistungs-Monster auf Lager !)  | jetzt nur noch DM 298,--  |
| <b>Fidelity Par Excellence</b><br>(Testsieger <span style="background-color: black; color: white; padding: 2px;">DM</span> Heft 05/87) | jetzt nur noch DM 555,--  |
| <b>SciSys Leonardo mit Maestro-Modul</b><br>(Bei uns sofort lieferbar !!)  | jetzt nur noch DM 848,--  |
| <b>Fidelity Avantgarde</b><br>(Letztes Vorführgerät)   | jetzt nur noch DM 1398,-- |

**Greifen Sie rasch zu ! Alle Angebote nur gültig, solange Vorrat reicht.**



**HOBBY COMPUTER CENTRALE**  
**Ossi Weiner Vertriebs GmbH**  
**Barerstr. 67 • 8000 München 40**  
**Tel. (089) 2720797 / 2717284**

**Schachtraining  
mit dem Computer**  
**G.M. Kasparjan**  
**1. Preis Kubbel-  
Gedenkturnier 1946**



**Weiß zieht und gewinnt!**

**Mephisto Amsterdam** zieht nach 30 Minuten 1.h7? ♖e6+! 2.♗f1 ♖h6 3.♚c5+ ♗d3: 4.♚c7: ♚h5?.

M = Rechentiefe des Computers der Hauptvariante (Halbzüge)  
S = selektive Rechentiefe

Nach meinen Erfahrungen spielt der Computer optimal auf M06. Bei längerer Rechenzeit findet er selten bessere Züge. Obige Variante erhält man bei M07 S16. Er gibt einen Wert von + 2.00 für Weiß an. Das heißt, er sieht sich mit zwei Bauern im Vorteil. Nun spiele ich seine Variante durch. 1.h7 ♖e7+! Te6 2.♗f1 ♖h6 3.♚c5+ ♗d3: 4.♚c7: nun lasse ich ihn wieder rechnen. 4.- ♚h7: macht sofort remis. Er spielt nach 5 Minuten 4.- ♚h5?: M06. Nun gehen wir wieder zurück und spielen stärker 2.♗f3 ♖h6 3.♚c5+ ♗d3: 4.♚c7: wenn jetzt wieder 4.- ♚h5?: folgt, verliert Schwarz. Nach 56 Minuten **M09 S18** spielt Mephisto falsch 4.- ♚h5?: 5.♚e7: ♗d4 6.♗g4 ♚h2 7.♗g5 ♗d5 8.♗g6 ♗d6 9.♚a7 ♚g2+

10.♗f7 ♚f2+ 11.♗g8 ♚h2 12.h8♖ und Weiß gewinnt.

Mephisto Amsterdam kann diese Studie nicht lösen. Also führen wir ihn zur Lösung:

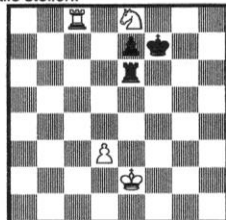
1.♗g7! verhindert das Schach auf e6 und droht h7. Nach 6 Minuten hat Mephisto folgende Variante 1.- ♗b6 2.h7 ♚h6 3.♚h5 ♚h5: 4.♗h5: ♗d4 5.♗f4 und Weiß gewinnt - 1.96 M06

1.- ♗f4 2.h7 ♚h6 3.♚h5 ♚h5: 4.♗h5: ♗e5 5.♗f4! Weiß gewinnt. Schwarz muß also den Bauern auf h6 sofort schlagen.

1.- ♚h6: 2.♚c5+ ♗d4 nun muß unbedingt 3.♚c4+ kommen, denn 3.♚c7?: ♚h2+ verliert den letzten Bauern. Nach 5 Minuten spielt der Computer 3.♚c7?: M06. Nach 10 Minuten 3.♚c7?: M07. Nach 15 Minuten 3.♚c7?: M08

3.♚c4+! ♗e5 Schwarz versucht den Springer zu fangen.

4.♚c7: ♗f6 5.♗e8+ ♗f7 6.♚c8 Nun kann Schwarz nicht 6.- ♚h8 wegen 7.♗d6+ spielen. Ein Versuch wäre 6.- ♚g6 nebst 7.- ♚g8. Auf 7.♗c7 bindet Schwarz mit 7.- ♚c6 die weißen Figuren. Mit 6.- ♚e6+! kann Schwarz noch eine Falle stellen.



**Es gewinnt nur ein Zug**

Diesen Zug findet Amsterdam auch

nach 10 Stunden nicht. Nach 15 Minuten M07 gibt er folgende Variante an: 1.♗f3? ♚e1? 2.d4 ♚f1+ 3.♗e4 ♚e1+ 4.♗d5 ♚e2 3.16.

Nach 20 Min. M08 Variante wie M07

Nach 45 Min. M08 Variante wie M07

Nach 60 Min. M09 1.♗f3 ♚e1 2.♗c7 ♚f1 3.♗e3 ♚c1 4.d4 ♚c3+ 3.16

Nach 110 Min. M09 wie vor

Nach 150 Min. M09 wie vor

Nach 8 Std. M10 wie vor 3.20

Nach 18 Std. M11 S20 1.♗f3 ♚b6 2.♗c7 ♚f6 3.♗e4 ♚c6 4.d4 ♚c4 3.16

Tiefer dringt Mephisto nicht ein.

7.♗d1!! der einzige Gewinnzug, den Amsterdam nach 18 Stunden nicht findet.

7.- ♚g6 droht mit 8.- ♚g8 den Springer zu erobern.

8.♗c7 verlockend ist 8. ♚a8, um gegen 8.- ♚g8 mit 9.♗c7 gerüstet zu sein. Schwarz spielt aber 8.- ♚c6! und Turm und Springer sind eingeschnürt. Der Computer spielt nach 10 Minuten 8.- ♚g1 9.♗d2 ♚g2+ 10.♗e3 ♚c2, das geht auch. 9.♗d2 ♚c5 10.d4 ♚c6 11.♗d3 ♚c1 12.♗e4 ♚e1+ 13.♗d5 ♚c1! 14.♗d6+ ed 15.♗d6: ♚d1 16.d5 die Stellung ist theoretisch remis. Amsterdam zeigt nach 40 Minuten M08 folgende Variante an: 16.- ♚d3!

Nach 5 Min. M07 gibt er folg. Variante an: 8.- ♚g4+ 9.♗d5 ♚g8?

Nach 30 Min. M08 gibt er folg. Variante an: 8.- ♚g4+ 9.♗d5 ♚g8?

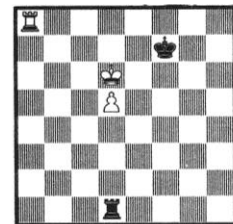
Nach 100 Min. M09 gibt er folg. Variante an: 8.- ♚g8? 9.♗d6 ed 10. ♚g8: ♗g8: 11.♗d5 ♗f7

Nach 170 Min. M09 gibt er folg. Variante an: wie vor

Nach 13 Std. M10 gibt er folg. Variante an: wie vor

Er würde die Partie verlieren.

8.- ♚g1 9.♗c7 ♚c1 10.d4 ♚c2 11.d5 ♚c1 12.♗d3 ♚c5 13.♗d2 ♚c4 14.♗e3 ♚c1 und Weiß kommt nicht mehr weiter. **Hans Joachim Plesse**



**remis**

17.♚d8! ♚a3! 18.♗d7 ♚a7+ 19.♗c6 ♗e7 20. ♚b8 das ist eine gute Variante. 16.- ♚d3 17.♗c6 ♗e7! 18. ♚a7+ ♗d8 19.♗d6 ♗e8 20. ♚a8 ♗f7 21. ♚d8 ♚a3! 22. ♚c8 ♚d3! 23.♗c6 ♗e7 24. ♚c7+ ♗d8 25. ♚a7 ♗e8 26. ♗d6 ♚d1. Die Stellung kann man gegen Mephisto Amsterdam nicht gewinnen. Sie ist ja auch theoretisch remis.

8.- ♚c6 9.♗d2! nun ist Schwarz in Zugzwang z.B. 9.- ♚c5 10. ♚f8+?, 9.- e6(e5) 10. ♗b5! 9.- ♗g6 10. ♗d5! Hätte Weiß 7.♗d2 (anstelle von ♗d1!) gespielt, müßte er jetzt ziehen. Z.B. 9.♗d1 ♚c3 10. ♗e2 ♚c2+ 11. ♗e1 ♚c1+ 12. ♗d2 ♚c6! und Weiß kommt nicht weiter. 9.d4 ♚c4 10.d5 ♗g6! Oder 7. ♗f3 ♚g6 8. ♗e4 ♚g8? 9. ♗d6 ed 10. ♚g8: ♗g8: 11. ♗d5 und Weiß gewinnt. Mal sehen, ob sich Amsterdam ab 8. ♗e4 richtig verteidigt.

**Hans Joachim Plesse: Schachtraining mit dem Computer Mephisto Amsterdam**

**Endspielstudie: G.M. Kasparjan - 1. Preis Kubbel-Gedenkturnier 1946**

(Quelle: <https://rochadeuropa.com/> - Juni 1987) (photo copyright © by <http://www.schaakcomputers.nl/>) (600 dpi)